

Monatsprogramm der Montagslesungen im August 2020 für die Eröffnung eines Bürgerhauses / Quartierszentrums mit städtischer Medienausleihe

Seit der Schließung der Uerdinger Bücherei vor über 7 Jahren finden durchgehend die **Montagslesungen** jeweils **von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr vor der Uerdinger Bücherei**, Am Marktplatz 5 in Krefeld-Uerdingen bei jeder Witterung statt. Der Arbeitskreis „Erhalt Bücherei Uerdingen“ setzt mit dieser Maßnahme seine Initiative für die Eröffnung eines Bürgerhauses / Quartierszentrums mit städtischer Medienausleihe vor dem Büchereigebäude fort. Zu den Lesungen kommen zwischen 20 und knapp 70 Personen. Jede Lesung beginnt mit dem gemeinsamen Singen der ersten Strophe des Liedes „Die Gedanken sind frei“ und endet mit den drei umgedichteten Strophen auf die Uerdinger Bücherei. Außer den Vorlesenden zu lauschen, werden aktuelle Informationen „rund um die Bücherei“ ausgetauscht.

Lesetermine im August 2020, jeweils montags 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr:

3. August 2020: Bernhard Hennen liest aus seinem Buch „Die Chroniken von Azuhr - Der träumende Krieger“

Bernhard Hennen, 1966 in Krefeld geboren, ist Germanist, Archäologe und Historiker. Er arbeitete als Journalist für verschiedene Zeitungen und Radiosender und bereiste Zentralamerika, den Orient und Asien. Seit Erscheinen des Romans „Die Elfen“ erreichen seine Bücher regelmäßig Spitzenplätze auf deutschen und internationalen Bestsellerlisten

„**Die Chroniken von Azuhr - Der träumende Krieger**“: Die Bewohner der Insel Cilia drohen zwischen dem großmächtigen Khanat und dem Reich von Kaiserin Sasmira zerrieben zu werden. Ein Schatten legt sich über die ganze Welt Azuhr. Vom Nebelwolf der Weißen Königin gehetzt, machen sich Milan, der Erzpriester Nandus Tormeno und die geheimnisvolle Nok auf die Suche nach einem zweiten Roten Kloster, in dem die höchsten Ränge der Erzpriester ausgebildet werden. Gemeinsam stoßen sie auf die Spur eines uralten Komplotts, dessen Ziel es ist, die junge Kaiserin wie auch den mächtigen Khan zu manipulieren. Ein Kampf steht bevor, den der träumende Krieger entscheiden wird – jener Krieger, der für seine Vision von einer besseren Welt alles zu opfern bereit ist. „Ein klassischer Hennen, spannend von der ersten bis zur letzten Seite und inhaltlich auf Elfen-Niveau.“ Leserstimme. „Mit seinem 14-bändigen „Elfen“-Zyklus ist Bernhard Hennen zum Star der Fantasy-Literatur geworden.“ Süddeutsche Zeitung

Mit „Der träumende Krieger“ schließt Bernhard Hennen, Deutschlands erfolgreichster Fantasy-Autor, seine Erfolgstrilogie „Die Chroniken von Azuhr“ ab.

10. August 2020: Daniel Minetti liest aus „EGO“ von Frank Schirrmacher

Frank Schirrmacher, geboren 1959 in Wiesbaden, gestorben 2014 in Frankfurt. Studium der Germanistik und Anglistik in Heidelberg, der Philosophie und Literatur in Cambridge. 1985 Eintritt in das Feuilleton der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, seit 1994 bis zu seinem Tod Mitherausgeber. Bei Blessing erschienen seine Bestseller: Das Methusalem-Komplott (2004), Minimum (2006), Payback (2009), Ego (2013). 2007 Auszeichnung mit dem Jacob-Grimm-Preis der Deutschen Sprache. Träger des Ludwig-Börne-Preises 2009. Quelle: <https://www.randomhouse.de/Autor/Frank-Schirrmacher/p28883.rhd>

„**Ego**“: Die Gedankenmodelle der Ökonomie haben alle anderen Sozialwissenschaften erobert und beherrschen sie. So haben die Ökonomen auch den Seelenhaushalt des modernen Menschen zu ihrer Sache gemacht und ein Modell entwickelt, das unterstellt, dass jeder Mensch ausschließlich an sich und seinen Vorteil denkt. Dieses Buch untersucht, wie aus dem ursprünglich harmlosen Modell eine Falle wurde. Vor sechzig Jahren wurde von Militärs und Ökonomen das theoretische Modell eines Menschen entwickelt. Ein egoistisches Wesen, das nur auf das Erreichen seiner Ziele, auf seinen Vorteil und das Austricksen der anderen bedacht war: ein moderner Homo oeconomicus. Nach seiner Karriere im Kalten Krieg wurde er nicht ausgemustert, sondern eroberte den Alltag des 21. Jahrhunderts. Aktienmärkte werden heute durch ihn gesteuert, Menschen ebenso. Frank Schirrmacher zeichnet in seinem bahnbrechenden Bestseller die Spur eines monströsen Doppelgängers nach und macht uns klar, dass für uns nichts Geringeres als die Demokratie auf dem Spiel steht. Quelle: <https://www.randomhouse.de/Paperback/Ego/Frank-Schirrmacher/Pantheon/e460113.rhd>

17. August 2020: Ina Spanier-Oppermann, MdL SPD, liest aus „Dem Rad in die Speichen gefallen“ von Renate Wind

Renate Wind, Dr. theol., Pfarrerin, lehrte bis 2015 als Professorin für Biblische Theologie und Kirchengeschichte an der Evangelischen Hochschule Nürnberg. 1993 wurde sie für ihre Bonhoeffer-Biografie mit dem „Evangelischen Buchpreis“ ausgezeichnet. Quelle: <https://www.randomhouse.de/Autor/Renate-Wind/p165230.rhd>

Dem Rad in die Speichen fallen - Die Lebensgeschichte des Dietrich Bonhoeffer

Mit der Unbedingtheit, die seinem Wesen entsprach, suchte Dietrich Bonhoeffer (1906-1945) nach seinem Platz in der Welt. Die Auseinandersetzung mit dem Glauben und sein Interesse an Menschen trieben ihn vorwärts, ließen ihn immer wieder Grenzen überschreiten: konfessionelle, nationale, soziale. Christsein bedeutete für ihn gesellschaftliche Parteinahme und politischer Widerstand gegen das Naziregime. Mit dieser Auffassung schloss sich Bonhoeffer dem deutschen Widerstand an. Im April 1943 wurde er von der Gestapo verhaftet und nach zweijähriger Haft im KZ Flossenbürg umgebracht. „Renate Wind gelingt es, die Entwicklung dieses Mannes zum Widerstandskämpfer aufzuschlüsseln, seine Person und seine Probleme greifbar zu machen.“ *DIE ZEIT*. Quelle:

https://www.beltz.de/kinder_jugendbuch/produkte/produkt_produktdetails/7199-dem_rad_in_die_speichen_fallen.html

24. August 2020: Ulle Schauws, MdB Bündnis90/Die Grünen, liest aus „Löwen wecken“ von Ayelet Gundar-Goshen

Ayelet Gundar-Goshen, geboren 1982, studierte Psychologie in Tel Aviv, später Film und Drehbuch in Jerusalem. Für ihre Kurzgeschichten, Drehbücher und Kurzfilme wurde sie bereits vielfach ausgezeichnet. Ihrem ersten Roman *Eine Nacht*, Markowitz (2013) wurde der renommierte Sapir-Preis für das beste Debüt zugesprochen, 2015 folgte mit *Löwen wecken* ihr zweiter Roman, der zurzeit für NBC als TV-Serie verfilmt wird. Ihr neuester Roman ist *Lügnerin* (2017). Sie lebt in Tel Aviv, Quelle: <https://keinundaber.ch/de/autoren-regal/ayelet-gundar-goshen/>

„**Löwen wecken**“: Ein Neurochirurg überfährt einen illegalen Einwanderer. Es gibt keine Zeugen, und der Mann wird ohnehin sterben – warum also die Karriere gefährden und den Unfall melden? Doch tags darauf steht die Frau des Opfers vor der Haustür des Arztes und macht ihm einen Vorschlag, der sein geordnetes Leben komplett aus der Bahn wirft. Wie hätte man selbst in einer solchen Situation gehandelt? Diese Frage schwebt über dem Roman, der die Grenzen zwischen Liebe und Hass, Schuld und Vergebung und Gut und Böse meisterhaft auslotet, Quelle: <https://keinundaber.ch/de/autoren-regal/ayelet-gundar-goshen/loewen-wecken/710>

31. August 2020: Norbert Sinofzik liest „Lebenslang I(i)ebenswert wohnen“ von Susanne Tyll

Susanne Tyll: Akademische Ausbildungen zur Diplom-Pädagogin und Politologin sowie eine Weiterbildung zur Mediatorin und DCM Basic Userin. Seit Mitte 1999 freiberufliche Tätigkeit "Beratung-Fortbildung-Projektentwicklung, Krefeld" vor allem für Einrichtungen der Altenarbeit. Sie leitet die Koordination Wohnberatung NRW mit Sitz in Krefeld-Uerdingen und ist ehrenamtlich eine der Sprecherinnen der LAG Wohnberatung NRW, Mitglied im TEAM Nachhaltigkeit NRW und im Landesauschuss Alter und Pflege sowie in zahlreichen Landesgremien für Altenarbeit und Quartiersanpassung. Susanne Tyll veröffentlicht regelmäßig Beiträge zu Wohnberatung und Quartiersanpassung.

„**Lebenslang I(i)ebenswert wohnen**“: Die Wohnung und das direkte Wohnumfeld gewinnen mit steigendem Alter an Bedeutung, weil der Bewegungsradius häufig kleinräumiger wird. Viele Ältere, aber auch Jüngere mit und ohne Mobilitätseinschränkungen – Kinderwagen oder schwere Einkaufstaschen können zum Handicap werden – tun sich schwer, wenn Barrieren auftauchen. Die Wohnumgebung ist mit entscheidend für alltägliche Routinen - Rituale, Kontaktaufnahme, allgemeine Versorgung, Sicherheitsgefühl, Bewegungsmöglichkeiten und somit Gesundheitsprävention, Selbstbestimmtheit und Selbständigkeit. Äußere Gegebenheiten können je nach persönlichen Bedarfen und Bedürfnissen sehr unterschiedliche

Auswirkungen auf das Leben und die Bewegungsmöglichkeiten haben.

Wie jeden Montag sind alle Bürgerinnen und Bürger auch zu den Montagslesungen im August 2020 herzlich eingeladen!

Interessierte Vorleserinnen und Vorleser können sich gerne unter Angabe des Buches melden bei: Sabine Alofs, Tel.: 48 18 55 oder unter [montagslesung-Uerdingen\(at\)gmx.de](mailto:montagslesung-Uerdingen(at)gmx.de). Ohne Gebühren zu entrichten, dürfen alle Texte vorgelesen werden, die älter als 80 Jahre sind, sicherheitshalber Texte von Autoren/innen, die bereits 80 Jahre verstorben sind.

Wir bitten um entsprechende, auch online-Veröffentlichung!

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung!

Herzlichen Dank im Voraus.

Lesefreudige Grüße und schöne Sommerwochen

Susanne Tyll

für den Arbeitskreis "Erhalt Bücherei Uerdingen"

Linner Str. 7

47829 Krefeld-Uerdingen

Tel.: 0 21 51/ 4 61 58

Fax: 0 21 51/ 47 28 62

www.ak-buecherei-uerdingen.de